

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: Entwickler AR 600-55, AR 600-56

Stand: 20.05.2007

Produkt-Nr.: AR 600-55, AR 600-56

Seite: 1(3)

1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: Entwickler AR 600-55, AR 600-56

Angaben zum Hersteller / Lieferant

Adresse: Allresist GmbH
Am Biotop 14
15344 Strausberg
Tel.-Nr.: 00493341 / 3593 - 0
Fax-Nr.: 00493341 / 3593 - 29

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Lösemittelgemisch
UN-Nr.: UN 1993

Inhaltsstoffe

Gehalt	CAS-Nr.	Symbole	R-Sätze	Stoff
> 60%	67-63-0	F; Xi	11-36-67	Propan-2-ol
< 40%	108-10-1	F; Xn	11-20-36/37-66	4-Methylpentan-2-on

3. Mögliche Gefahren

Gefahrensymbole:



Leichtentzündlich

R-Sätze: 11
20
36/37
66
67



Gesundheitsschädlich

Leichtentzündlich.
Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
Reizt die Augen und die Atmungsorgane.
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

Allgemeine Hinweise: Verunreinigte Kleidung entfernen. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Arzthilfe. ggf. Atemspende. Helfer auf Selbstschutz achten.

Nach Einatmen: Nach Einatmen Ruhe, Frischluft, Arzthilfe. Liegender Transport zum Arzt, (stabiler Seitenlage).

Nach Hautkontakt: Betroffene Hautpartien sofort gründlich abwaschen: mit viel Wasser und Seife

Nach Augenkontakt: Augen ausgiebig bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen (unverletztes Auge schützen, Kontaktlinsen entfernen). Augenärztliche Nachkontrolle.

Nach Verschlucken: Nach Verschlucken sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Arzthilfe. Erbrechen vermeiden.

Hinweise für den Arzt

Symptome: Übelkeit; Erbrechen; Kopfschmerzen; Schwindel; Bewusstlosigkeit; Hämolyse; Leberfunktionsstörungen; Nierenfunktionsstörung; Bei Aspiration kann es zum Lungenödem und zur Pneumonie kommen. Husten; Atembeschwerden; Lähmungen; zentralnervöse Störungen;

Wirkung: Wirkt reizend: auf die Haut und die Schleimhäute der Augen und Atemwege

Behandlung: Kein Erbrechen auslösen, keine Magenspülung ! Dekontamination, symptomatische Behandlung. Kein spezifisches Antidot bekannt. Überwachung bei Gefahr eines Lungenödems.

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Vom Brand betroffene Behälter mit viel Sprühwasser kühlen - Explosionsgefahr. Wenn möglich, Pulver oder CO₂ einsetzen. Umgebungsbrand mit den geeigneten Löschmitteln bekämpfen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Verfahren zur Reinigung: Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: Entwickler AR 600-55, AR 600-56

Stand: 20.05.2007

Produkt-Nr.: AR 600-55, AR 600-56

Seite: 2(3)

7. Handhabung und Lagerung

Hinweis sicherer Umgang: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Aerosolbildung vermeiden.

Brand- und Explosionsschutz: Massnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Wegen Explosionsgefahr Eindringen der Dämpfe in Keller, Kanalisation und Gruben verhindern. Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.

Brandklasse: B (brennbare flüssige Stoffe)

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Nur im Originalbehälter aufbewahren. Lagerräume gut lüften.

Zusammenlagerungshinweise: Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Nicht zusammen mit starken Oxidationsmitteln lagern.

Weiter Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Empfohlene Lagertemperatur: von: 10 bis: 22 °C

VCI-Lagerklasse: Klasse: 3A

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Gesundheitliche Gefahren am Arbeitsplatz

Spitzenbegrenzungskategorie: 4

MAK-Werte der Inhaltsstoffe aus Kapitel 2

Stoffbezeichnung	CAS-Nr	ml/m ³ (ppm)	mg/m ³	Fasern/m ³	Art
Propan-2-ol	67-63-0	200	500		MAK (DFG)
4-Methylpentan-2-on	108-10-1	20	83		MAK (DFG)

Hautresorption / Sensibilisg.: Hautresorption: H
Angaben nach EG-Kategorie: Fruchtschädigend: Y
Das Risiko einer Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung der MAK-Werte nicht befürchtet werden.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Direkten Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung vermeiden. Dichte Schutzkleidung tragen. Hygienemaßnahmen treffen.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: Bei Atemschutz: Gasfilter, Filtertyp A
Handschutz: Handschuhe (lösemittelbeständig); Handschuhe aus Butylkautschuk
Augenschutz: Dichtschliessende Schutzbrille
Körperschutz: lösemittelbeständige Schutzkleidung

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild: Form: Flüssigkeit
Farbe: farblos Geruch: charakteristisch, angenehm,

Flammpunkt (cc): 12 °C
Zündtemperatur: 425 °C
Dampfdruck: bei 20 °C 42 mbar
Dichte: bei 20 °C 0,79 g/ml
Siedepunkt: bei 1013 mbar 82-116 °C
Schmelztemperatur: -86 °C
Löslichkeit in Wasser: bei 20 °C z.T. mischbar
Löslichkeit in organischen Lösemitteln (bei 20 °C) mischbar mit den meisten organ. Lösemitteln
Verdunstungszahl: (Ether = 1) 10
Geruchsschwelle: 2,5-490 mg/m³
Explosionsgrenzen: untere 1,2 Vol.-%
obere 12 Vol.-%

10. Stabilität und Reaktivität

Explosionsgefahren: Kann mit Luft explosionsfähiges (Dampf-/Luft-)Gemisch bilden.
Gefährliche Reaktionen: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Reaktion mit Werkstoffen: Greift viele Kunststoffstoffe an.
Reagiert mit: Cyclopropan
Reagiert heftig mit: starken Oxidationsmitteln; Oleum; Kalium-tert-butoxid; Alkalimetallen; Erdalkalimetallen

EG-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: Entwickler AR 600-55, AR 600-56

Stand: 20.05.2007

Produkt-Nr.: AR 600-55, AR 600-56

Seite: 3(3)

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität				
Art	Wert in mg/Kg	Verabreichungsform	Spezies	Geschlecht
LD.50	4396-5500	oral	Ratte	
LD.50	12800	dermal	Kaninchen	
LD.50	1099	iv	Ratte	
LD.LO	6000	sc	Maus	

12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise: WGK 1: schwach wassergefährdend
Nicht in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt: Verschüttete Mengen mit Universalbinder (Blähglimmer, Kieselgur) aufnehmen und ebenso wie Restmengen als Sondermüll beseitigen. In Absprache mit dem Beseitigungsunternehmen als Sondermüll beseitigen.

Verpackung: Entsorgung in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger.

14. Angaben zum Transport

Landtransport GGVS/ADR/RID:	Klasse:	3	Klassifizierungscode:	F1
	UN-Nr.:	UN 1993	Kemlerzahl:	33
	Verpackungsgruppe:	II	Gefahrenzettel:	3
	Offizielle Benennung:	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.		
	Technische Benennung:	Isopropanol, 4-Methylpentan-2-on		
Lufttransport IATA:	Klasse:	3	Verpackungs-vorschriften:	305/307
	UN-Nr.:	UN 1993	Gefahrenzettel:	3
	Verpackungsgruppe:	II		
	Proper Shipping Name:	Flammable liquid, n.o.s. (Isopropyl alcohol, Methyl isobutyl ketone)		

15. Vorschriften

Kennzeichnungshinweise: Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

R-Sätze: 11
20
36/37
66
67

Leichtentzündlich.
Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
Reizt die Augen und die Atmungsorgane.
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Gefahrensymbole



Leichtentzündlich



Gesundheitsschädlich

S-Sätze: (2)
7/9
16
24/25
26
29

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Einstufung nach EU-Richtlinie: F; R11. Xn; R20-R36/37-R 66-R67.
Störfallverordnung von 2000: Anhang I Nr.: 7b Mengenschwelle Spalte 4: 5000000 Mengenschwelle Spalte 5: 500000
Einstufung nach TA Luft: organische Stoffe Klasse II : Max. zulässige Emission: 0,10 g/m³ (Massenstrom >= 2 kg/h)

16. Sonstige Angaben

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte in Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Produkteigenschaften zuzusichern.

Datenblattausstellender Bereich

Produktion

Ansprechpartner

Frau Feldt